



DGEM
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
ERNÄHRUNGSMEDIZIN E.V.

Stoffwechsel | Prävention | Therapie

DGEM schreibt Forschungsförderung 2017 aus: bis 29. Mai 2017 bewerben

Als wissenschaftlich medizinische Fachgesellschaft hat es sich die Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin e.V. zur Aufgabe gemacht, die wissenschaftlichen und praktischen Belange auf dem Gebiet der Ernährungsmedizin und Stoffwechselforschung zu fördern.

Deshalb schreibt die DGEM in 2017 eine Forschungsförderung (Anschub- oder Ergänzungsförderung) aus, um wissenschaftliche Forschungsprojekte auf diesem Gebiet zu unterstützen.

Es sollen **mit je bis zu 15.000 €** gefördert werden:

- **ein Projekt mit hoher klinischer bzw. therapeutischer Relevanz und**
- **ein Projekt aus der Grundlagenforschung mit entsprechender Schwerpunktsetzung (ernährungswissenschaftliche oder stoffwechselrelevante, pharmazeutische, epidemiologische oder sozialmedizinische Studien)**

Die Ausschreibung richtet sich an Wissenschaftler/innen von Universitäten und anderen öffentlich-rechtlichen Einrichtungen.

Nach Überprüfung auf Einhaltung der geforderten Kriterien werden die eingegangenen Anträge von einem Bewertungsgremium nach einer festgelegten Richtlinie begutachtet. Über die Förderung entscheidet das DGEM-Präsidium. Die Übergabe soll im Rahmen der 31. Fortbildungsveranstaltung in Irsee vom 27. – 28.10.2017 stattfinden.

Mit der Annahme der Förderung verbinden wir die Erwartung, dass die Gewinner ihr Projekt bei der Übergabe der Forschungsförderungsbetrags persönlich kurz vorstellen sowie die Ergebnisse der Arbeit in der Aktuellen Ernährungsmedizin publizieren. Dies schließt nicht aus, die Arbeit später auch in einer anderen Zeitschrift zu veröffentlichen.

Wir erwarten Ihren schriftlichen Bericht zwei Jahre nach der Vergabe und die Bereitschaft, die Studienergebnisse auf einem DGEM Kongress vorzustellen.

Interessierte werden gebeten einen Bewerbungsantrag einzureichen unter Beilage: Begleitbrief mit Personalien, Anschrift, Telefon- und Faxnummer; Projektbeschreibung (**ein** Dokument, max. 6 Schreibmaschinenseiten, gegliedert nach DFG-Vorgaben, mit einseitiger Zusammenfassung, Ziele der Studie, Arbeitsprogramm und Finanzierung), Curriculum Vitae mit Publikationsverzeichnis, Angabe bisher geförderter Projekte (DFG, EU, BMBF, Stiftungen, Industrie).

Die Bewerbungen für die Forschungsförderung sollen bis zum 29. Mai 2017 inkl. einem kurzen Abriss zu Ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit (max. 1.200 Zeichen inkl. Leerzeichen) bei der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin an die E-Mail-Adresse:

infostelle@dgem.de eingereicht werden.